

Protokollauszug
Sitzung des Verwaltungsausschusses vom
03.07.2023

TOP 6. Letzte Ruhestätte für treue Wegbegleiter - Errichtung eines Kleintierfriedhofs

vertagt
VO/2023/4735

Wortmeldungen: Herr Berkhahn, Frau Runge, Herr Krumpen, Frau Rakow, Frau Tamm, Herr Reppien, Herr Tewes, Herr Naumann

Da zum Antrag noch zu viele Fragen offen waren, schlug Herr Naumann vor, den Antrag in die September-Sitzung des Verwaltungsausschusses zu vertagen. Die Mitglieder waren damit einverstanden. Zur Sitzung im September soll ein Vertreter/eine Vertreterin des Tierschutzvereins eingeladen werden.

Die Verwaltung bat darum, dass die Beratungen nur im Verwaltungsausschuss stattfinden, weil eine Zuständigkeit des Eigenbetriebsausschusses laut Hauptsatzung der Hansestadt Wismar nicht vorgesehen ist.

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird gebeten zeitnah zu prüfen, ob die Errichtung eines Kleintierfriedhofes in der Hansestadt Wismar ermöglicht werden kann. Dahingehend sollten folgende Punkte berücksichtigt werden:

1. Welche bau-, umwelt- und ordnungsrechtlichen Bedingungen sind zu erfüllen, um einen Tierfriedhof auf dem Gebiet der Hansestadt Wismar zu errichten?
2. Kann die Hansestadt Wismar ein geeignetes Grundstück für die Errichtung und den Betrieb eines Kleintierfriedhofes anbieten?
3. Ist die Betreibung des Kleintierfriedhofes durch die Hansestadt Wismar möglich?

Abstimmungsergebnis:

- Der Antrag wurde in die September-Sitzung vertagt.